

IBR-Vergaberecht am Meer - Aktuelle Entwicklungen im Vergaberecht

Referenten: Ltd. RD Dr. Henning Bode, Mainz; RA Dr. Olaf Otting, Hanau; Sebastian Spinzig

Datum: Mittwoch, 19.06.2024, 13:00 - 18:30 Uhr, Donnerstag, 20.06.2024 und Freitag, 21.06.2024, jeweils 9:00 - 14:30 Uhr

Ort: THE OCEAN's, nordicwave hotels Timmendorfer Strand

Preis: 1.390,- Euro zzgl. 19% MwSt.



Ltd. RD Dr. Henning Bode

ist Justitiar und stellvertretender Leiter des Amtes für Bundesbau und dort seit 2002 u. a. mit allen Fragen des Vergaberechts befasst. Von April 2009 bis April 2014 war er zudem hauptamtlicher Beisitzer der Vergabekammer des Landes Rheinland-Pfalz. Herr Dr. Bode ist Autor verschiedener Aufsätze und Beiträge zum

Vergaberecht und gibt seit 2007 Seminare in diesem Rechtsgebiet. Er ist ständiger Mitarbeiter der Zeitschriften "IBR Immobilien- & Bau-recht" und "VPR Vergabepaxis & -recht".



RA Dr. Olaf Otting

ist seit 1997 Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht. Er war zunächst in Stuttgart, dann mehr als fünfzehn Jahre in Frankfurt als Partner in einer deutschen Grosskanzlei tätig, sei 2012 leitete er die Praxisgruppe Öffentliches Recht einer internationalen Kanzlei. Im November 2020 hat er die auf Vergabe-

und Immobilienrecht spezialisierte Kanzlei Otting Zinger Rechtsanwälte mit Sitz in Hanau gegründet. Dr. Otting hat sich auf die Bereiche Städtebau, Verkehr und Energie spezialisiert. Herr Dr. Otting ist Autor zahlreicher verwaltungs- und vergaberechtlicher Publikationen, regelmäßiger Autor der vpr und Mitglied des Fachbeirats der Zeitschrift "Vergaberecht". Er ist Vorsitzender des Vergaberechtsausschusses des Deutschen Anwaltvereins (DAV) und Vorstandsmitglied im forum vergabe e.V.



Sebastian Spinzig

war während des Studiums der Rechtswissenschaften an der Universität Potsdam bereits für die Vergabestelle der Verwaltung des Deutschen Bundestages tätig. Darauf aufbauend folgten im Referendariat zwei Stationen bei einer auf Bau- und Vergaberecht spezialisierten mittelständischen Kanzlei. Nach dem zweiten

Staatsexamen in Berlin schlossen sich Tätigkeiten für die Landesförderbanken der Länder Nordrhein-Westfalen und Hamburg im Bereich der EFRE-Förderung an. Seit Anfang 2015 befindet er sich im Dienst des Landes Nordrhein-Westfalen und ist seit 2017 Vorsitzender der Vergabekammer Westfalen. Daneben ist er Mitautor der 2. Auflage des GWB Kommentar Müller-Wrede und wiederkehrend Vortragender bei vergaberechtlichen Veranstaltungen und Seminaren.

Teilnehmerkreis

Hier treffen sich Fach- und Führungskräfte aus den Vergabestellen in Behörden/Kommunen, aber auch Architekten, Ingenieure, Juristen aus dem Rechts- oder Hauptamt und mit der Angebotserstellung befasste Mitarbeiter aus Bau- und Dienstleistungsunternehmen, die sich vergaberechtlich auf den aktuellen Stand bringen möchten. Angesprochen sind gleichermaßen Rechtsanwälte und Fachanwälte für Vergaberecht, die damit mit nur einer Veranstaltung ihren FAO - Nachweis über 15 Stunden erbringen.

Ziel

In angenehmer Atmosphäre lernt es sich viel besser und wir bieten Ihnen mit unserem Top-Preis-Leistungs-Angebot eine Veranstaltung, bei der alles für Sie organisiert ist. Und ganz nebenbei erfüllen Fachanwälte "in einem Guss" Ihren Fortbildungsnachweis. Während unserer Veranstaltung greifen innerhalb von 15 Zeitstunden drei kompetente und renommierte Referierende aktuelle Fragestellungen aus der Praxis des Vergaberechts auf, um neue Erkenntnisse und Erfahrungen zu vermitteln und diese zu diskutieren. Dies geschieht u. a. mit ausgewählten Entscheidungen aus VK und/oder OLGs, die wegen ihrer Praxisrelevanz und -auswirkungen besprochen werden. Die Schulungstage sind zeitlich so konzipiert, dass Sie am ersten Tag anreisen und an den darauffolgenden Tagen den Nachmittag frei nutzen können. Wir freuen uns auf Sie!

Die Möglichkeit zur Voranreise oder Verlängerung besteht grundsätzlich. Bitte nehmen Sie eine entsprechende Reservierung als Selbstzahler mit einem Hinweis auf Ihre Teilnahme an der IBR-Veranstaltung direkt im Hotel vor.

Themen

Tag 1, 19.06.2024 13:00 bis 18:30 Uhr mit Dr. Olaf Otting

1. Gesetzgeberische Neuerungen im Vergaberecht

- Das Vergabetransformationspaket
 - o Die Novellierung – wesentliche Inhalte
 - o Was wird (voraussichtlich) auf die Praxis zukommen?
 - o Mehr Nachhaltigkeit, mehr Innovation, weniger Bürokratie?
 - o Effizientere Nachprüfungsverfahren
- Neues aus Brüssel
 - o IPI
 - o FSR
 - o Net Zero Industry Act
 - o Konsequenzen für die Praxis

2. Ausschreibung von Planungsleistungen

- Der Wegfall des § 3 Abs. 7 Satz 2 Vergabeverordnung
- Auftragswertschätzung und Verfahrenswahl

3. E-Vergabe

- Formanforderungen und Formfehler
- Bekanntmachungsmuster und Kommunikation
- Aktuelle Rechtsprechung

Tag 2, 20.06.2024, 9:00 bis 14:30 Uhr mit Dr. Henning Bode

Die neue Vergabe von Planungsleistungen

1. Auftragswertschätzung nach Streichung von § 3 Absatz 7 S 2 VgV

- neue Rechtslage?
- Planungsleistungen als Teil des Bauauftrages bzw. Anwendbarkeit des Schwellenwerts für Bauleistungen?
- Konsequenzen/Fallgruppen

2. Verfahrenswahl

- Verhandlungsverfahren als Regelverfahren
- Tool-Box-Prinzip - stärkere Nutzung des Offenen Verfahrens?
- Fallgruppen

3. Sonstige praktische Konsequenzen der „Additionspflicht

- Standardisierung geeigneter Zuschlagskriterien
- Rahmenverträge
- General- und Totalunternehmer?

4. Zuschlagskriterien

- Preis- und Qualitätskriterien
- soziale und umweltbezogene Aspekte
- Rechtsrahmen für Auswahl und Konkretisierung
- Beispielfälle
- Fallstricke in der Praxis

5. Fehlerheilung – Möglichkeiten und Grenzen

- Rückversetzung / Teilaufhebung
- Bewertungsfehler
- Dokumentationsfehler

Tag 3, 21.06.2024, 9:00 bis 14:30 Uhr mit Sebastian Spinzig

Hier werden aktuelle und praxisrelevante Entscheidungen vom OLG und von den Vergabekammern besprochen und ihre Auswirkungen dargestellt.

Insbesondere Rechtsprechung

- zur Interimsvergabe (Entscheidung des OLG Düsseldorf Verg 09/22, ggf. hat der EuGH schon etwas zur Vorlage des OLG Düsseldorf gesagt bzw. es gibt neuere Entscheidungen zur Interimsvergabe)
- zur Auftragsänderung im Sinne von § 132 GWB (Entscheidung des OLG Düsseldorf 29/22, ebenfalls dem EuGH vorgelegt)
- zur Kostentragung am Beispiel von Entscheidungen/Fallgestaltungen mit Anregungen, das Nachprüfungsverfahren kostengünstiger zu gestalten
- zur Sechs-Monats-Frist aus § 135 GWB, OLG Düsseldorf Ver 26/21
- des kommenden Halbjahr 2024

IBR-SEMINARE 1. Halbjahr 2024



Jetzt anmelden
Fax: 0621 - 2 83 83
E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de
Kontakt bei Fragen:
Romy Grüßer, Tel: 0621 - 120 32-19
Nicole Weigend, Tel: 0621 - 120 32-14
Alexandra Cichuttek, Tel: 0621 - 120 32-35

10% Frühbucherrabatt

bei Buchung bis zum 30.11.2023

20% Rabatt für Kommunen, Kreise, Landes- und Bundesbehörden auf vergaberechtliche Seminare – Rabatte sind nicht kombinierbar

IBR-Vergaberecht am Meer - Aktuelle Entwicklungen im Vergaberecht

Referenten: Ltd. RD Dr. Henning Bode, Mainz; RA Dr. Olaf Otting, Hanau; Sebastian Spinzig, Münster

Datum: Mittwoch, 19.06.2024, 13:00 - 18:30 Uhr, Donnerstag, 20.06.2024 und Freitag, 21.06.2024, jeweils 9:00 - 14:30 Uhr

Ort: THE OCEAN's, nordicwave hotels Timmendorfer Strand Preis: 1.390,- Euro zzgl. 19% MwSt.

Ich bin Mitarbeiter/-in einer Behörde/Kommune und erhalte 20% Nachlass auf den regulären Seminarpreis

Hiermit melde ich mich bzw. uns zu diesem Seminar an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel		
Vorname, Name		
Firma		
Gesellschaft		
Straße		
Hausnummer		
PLZ		
Ort		
Telefon		Firmenstempel <input type="checkbox"/>
Telefax		
E-Mail-Adresse		
Datum		
Unterschrift		

Nur falls zutreffend:
Benötigen Sie Fortbildungspunkte? ja nein

Geben Sie hier bitte die für Sie zuständige Architekten- oder Ingenieurkammer an

- Sie erhalten ausführliche Seminarunterlagen. Der Seminarpreis versteht sich inkl. 2 Übernachtungen im Einzelzimmer mit Frühstück und Abendessen sowie Snacks mit Softgetränken, Tagungs- und Pausengetränken.

Für Ihren Fortbildungsnachweis: Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 15 Zeitstunden.